



Infozentrum UmweltWirtschaft

Newsletter Nr. 173 vom 12.09.2024

1. Meldungen IZU	2
1.1 Neues IZU-Tool für betrieblichen Klimaschutz	2
1.2 Biodiversität – Bedeutung für Geschäftsentwicklung und Berichterstattung	2
1.3 LfU-Merkblätter im Themenbereich Abfall aktualisiert	2
1.4 Die Wesentlichkeitsanalyse - Gewusst wie!!	2
1.5 Ihre Meinung zählt!	2
1.6 Geplante Novelle des EDL-G: BAFA veröffentlicht Informationen	3
1.7 Richtlinie zur Förderung von Reparatur von Waren, Recht auf Reparatur	3
1.8 Neue Qualifizierungsrunden für Azubis als Energie- und Ressourcen-Scouts	3
1.9 Regulatorische Vorgaben im Bereich Klimaschutz und Energiewende	3
1.10 Wochen der Nachhaltigkeit im Wirtschaftsraum Augsburg	3
2. Meldungen REZ	4
2.1 Neuer REZregio Partner	4
2.2 Neue Studie der DIHK: Kreislaufwirtschaft - Ein Wegweiser für die Zukunft?	4
2.3 Workshop: Materialflusskostenrechnung	4
2.4 Anlaufstelle Rohstoffe: Unterstützung für Unternehmen bei der Rohstoffsuche	4
3. Fachwissen und FAQ	4
4. Recht und Vollzug	5
5. Förderprogramme	5
6. Preise und Wettbewerbe	6
7. Veranstaltungen	6
8. Publikationen	8
9. Umwelt- und Klimapakt Bayern	9

1. Meldungen IZU

1.1 Neues IZU-Tool für betrieblichen Klimaschutz

Das IZU hat ein neues Online-Tool veröffentlicht. „5 Schritte zum Betrieblichen Klimaschutz“ dienen Unternehmen als Anleitung, ein systematisches Klimamanagement aufzubauen. Es unterstützt bei der Erstellung einer Klimabilanz und eines Maßnahmenplans zur THG-Reduktion.

Wie lässt sich beispielsweise die Energieeffizienz im Betrieb dauerhaft steigern? Und worauf sollte man beim Thema Kompensation achten? Die Aspekte Energie und Kompensation, aber auch Mobilität und Ressourceneffizienz greift das Web-Tool als Zusatzbausteine auf.

[Direkt zum Klima-Tool](#)

[Weitere Informationen](#)



1.2 Biodiversität – Bedeutung für Geschäftsentwicklung und Berichterstattung

Das IZU-Webseminar „Biodiversität – Bedeutung für Geschäftsentwicklung und Berichterstattung“ am 01. Oktober 2024 beleuchtet im Überblick den Hintergrund und die Zusammenhänge des Themas Biodiversität für Unternehmen und Gesellschaft. „Biodiversität“ ist ein vielfach verwendetes und meist wenig verstandenes Schlagwort. Aktuelle Berichterstattungspflichten der EU (CSRD, ESRS E4) verlangen von immer mehr Unternehmen, sich inhaltlich und strategisch mit dem Thema zu beschäftigen.

[Weiterlesen](#)



1.3 LfU-Merkblätter im Themenbereich Abfall aktualisiert

Das LfU-Merkblatt 3.4/2 „Anforderungen an die Verwertung und Beseitigung von Gleisschotter und sonstigen Gleisausbaustoffen“ („Gleisschotter-Merkblatt“) wurde auf Grund der Regelungen der Mantelverordnung vollständig überarbeitet. Außerdem wurde auch das LfU-Merkblatt „Hinweise zum Umgang mit Straßenkehrriecht“ aktualisiert.

[Weiterlesen](#)



1.4 Die Wesentlichkeitsanalyse – Gewusst wie!

Der Deutsche Nachhaltigkeitskodex (DNK) hat in zwei neuen Dokumenten den Prozess zur Erstellung der Wesentlichkeitsanalyse für die CSRD sowie die Formulierung der Impacts, Risks und Opportunities (IROs) übersichtlich dargestellt.

[Weiterlesen](#)



1.5 Ihre Meinung zählt!

In eigener Sache: Das Infozentrum UmweltWirtschaft (IZU) plant, sein Angebot zum klimabewussten Wirtschaften auszubauen und freut sich auf Ihre Impulse. Lassen Sie uns teilhaben: Was interessiert Sie besonders? Welche Themen sind für Sie relevant? Und über welche Kanäle möchten Sie informiert werden? Nehmen Sie sich bitte **2 Minuten** Zeit und helfen Sie mit, das IZU-Angebot optimal auf Sie auszurichten! Herzlichen Dank!

[Hier geht's zur Umfrage](#)



1.6 Geplante Novelle des EDL-G: BAFA veröffentlicht Informationen

Das Gesetz über Energiedienstleistungen und andere Energieeffizienzmaßnahmen (EDL-G) soll bis zum Ende des Jahres 2024 novelliert werden. Das BAFA stellt hierfür Informationsmaterialien zur Verfügung: Durch die Novelle richtet sich das Gesetz gezielter an energieintensive Unternehmen, indem die Betroffenheit vom Gesetz nicht mehr durch das Merkmal KMU oder Nicht-KMU bestimmt wird, wie es bisher der Fall ist. Zukünftig soll der Durchschnitt des jährlichen Gesamtenergieverbrauchs ausschlaggebend dafür sein, ob ein Unternehmen ein Energieaudit durchführen muss, oder nicht.

[Weiterlesen](#)



1.7 Richtlinie zur Förderung von Reparatur von Waren, Recht auf Reparatur

Mit der Richtlinie (EU) 2024/1799, die am 30. Juli 2024 in Kraft trat, hat der Europäische Gesetzgeber allgemeine und produktspezifische Bestimmungen zum Recht auf Reparatur von Waren erlassen. Die Richtlinie ergänzt insbesondere die vor kurzem in Kraft getretene Ökodesign-Verordnung und die hierin angeführte Anforderung der Reparierbarkeit. Den Verbrauchern sollen durch die EU-Mitgliedstaaten Informationen über die Verbraucherrechte und über die Mittel zur Durchsetzung dieser Rechte zur Verfügung gestellt werden.

[Weiterlesen](#)



1.8 Neue Qualifizierungsrunden für Azubis als Energie- und Ressourcen-Scouts

Im Herbst starten wieder neue Qualifizierungsrunden für Auszubildende: Bei der IHK Schwaben finden die Schulungen am 29. und 30. Oktober statt und bei der IHK Mainfranken beginnt der Kurs schon am 01. Oktober.2024.

[IHK Schwaben: Energie- und Ressourcen-Scouts](#)

[IHK-Mainfranken: EcoScouts](#)



1.9 Regulatorische Vorgaben im Bereich Klimaschutz und Energiewende

Die Vielzahl an regulatorischen Vorgaben im Bereich Klimaschutz und Energiewende kann verwirrend sein. Um Klarheit zu schaffen, hat die IHK München und Oberbayern eine inhaltliche Übersicht aktueller Richtlinien zusammengestellt.

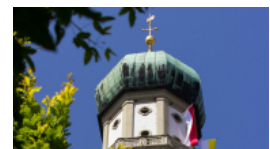
[Weiterlesen](#)



1.10 Wochen der Nachhaltigkeit im Wirtschaftsraum Augsburg

Die Wochen der Nachhaltigkeit finden auch in diesem Herbst wieder im Wirtschaftsraum Augsburg statt und bieten Veranstaltungen für Unternehmer, Wissenschaftler und interessierte Bürger rund um Nachhaltiges Wirtschaften, Ressourceneffizienz und unternehmerische Verantwortung. Wenn auch Sie ein interessantes Projekt planen oder eine gute Geschichte über Nachhaltigkeit zu erzählen haben, können Sie Ihr Event gerne bis Ende September 2024 einreichen.

[Weiterlesen](#)



2. Meldungen REZ

2.1 Neuer REZregio Partner

Das REZ hat regionalen Zuwachs bekommen. Seit kurzem ist die Technische Hochschule (TH) Rosenheim ein weiterer REZregio Partner und unterstützt das REZ dabei, das Thema Rohstoff- und Materialeffizienz noch mehr in die Region Oberbayern zu bringen.

[Weiterlesen](#)



2.2 Neue Studie der DIHK: Kreislaufwirtschaft – Ein Wegweiser für die Zukunft?

Unternehmen betrachten eine Transformation der deutschen Wirtschaft zur Circular Economy als Vorteil für das eigene Geschäft, sofern die Rahmenbedingungen stimmen. Das geht aus einer Umfrage der Deutschen Industrie- und Handelskammer (DIHK) aus diesem Jahr hervor. Mit fast 2.000 Teilnehmenden bietet die Studie wertvolle Einblicke in die Chancen und Risiken der Umstellung auf zirkuläre Geschäftsmodelle aus der Perspektive mittelständischer Unternehmen.

[Weiterlesen](#)



2.3 Workshop: Materialflusskostenrechnung

Der Workshop am 22. Oktober 2024 soll Ihnen den Einstieg in die Materialflusskostenanalyse nach DIN EN ISO 14051 erleichtern und Sie dazu anregen, zukünftig materialeffizienter zu handeln. Dadurch können Sie Ihre Wettbewerbsfähigkeit erhöhen, Kosten sparen und zur Ressourcenschonung sowie zur Reduktion von Treibhausgasemissionen beitragen.

[Weiterlesen](#)



2.4 Anlaufstelle Rohstoffe: Unterstützung für Unternehmen bei der Rohstoffsuche

Steigende Rohstoffpreise und knappe Ressourcen belasten deutsche Unternehmen zunehmend. Die Deutsche Industrie- und Handelskammer reagiert mit der neuen „Anlaufstelle Rohstoffe“, die gezielte Unterstützung für Firmen mit Rohstoffbedarf und Rohstofflieferanten bietet.

[Weiterlesen](#)



3. Fachwissen und FAQ

Themengebiet Nachhaltigkeit

Externe Nachhaltigkeitskommunikation und Marketing

Wenn Sie in Ihrem Unternehmen Maßnahmen für den Umweltschutz, Nachhaltigkeit oder speziell den Klimaschutz umsetzen, kostet dies Zeit, Geld und Energie. All das sind wertvolle Ressourcen. Im Zuge der grünen Transformation der Wirtschaft sind Nachhaltigkeitsbemühungen aber zugleich ein wertvolles Merkmal, das Sie als zukunftsorientierten Businesspartner, Produkthersteller oder Dienstleister auszeichnet.

[Weiterlesen](#)

Was ist der Unterschied zwischen der CSRD und der EU-Taxonomie?

Zwei sehr wichtige Richtlinien, auf die Sie bei der Nachhaltigkeitsberichterstattung treffen werden, sind die „Corporate Sustainability Reporting Directive“ (CSRD) und die „EU-Taxonomie“. Was verbirgt sich hinter diesen Begriffen? Welche Unternehmen sind betroffen?

[Weiterlesen](#)

4. Recht und Vollzug

EU – geänderte Rechtsvorschriften

Verordnung (EU) 2017/852 über Quecksilber

Art. 10 und weitere Artikel der Verordnung werden geändert, vor allem ergänzt. Die Änderungen betreffen Dentalamalgam, gehen aber teils auch darüber hinaus, z. B. bei Art. 19, in dem die in zeitlichen Abständen erfolgenden Überprüfungen der Kommission geregelt sind, und bei Anhang II der Verbote.

[Weiterlesen](#)

Bayern – geänderte Rechtsvorschriften

ZustV – Zuständigkeitsverordnung

Inhaltliche Änderungen erfolgten im § 79 „Eingehende Ersuchen um Vollstreckungshilfe“. Weitere Anpassungen betreffen im Teil 14 Ordnungswidrigkeiten die Paragraphen 90 „Regierungen“, 91 „Polizei“ und 92 „Staatsanwaltschaften“.

In § 66 Meldepflichtige Krankheiten wird das Wort „Mortalitätssurveillance“ der Überschrift angefügt und der Paragraph um den Absatz 2 „Die nach § 54 IfSG zuständige Behörde im Sinn des § 5b des Bevölkerungsstatistikgesetzes ist das Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit.“ ergänzt. .

Es wird ein neuer Paragraph 8d „Gerichtliche Zuständigkeit in Asylsachen“ eingefügt.

[Weiterlesen](#)

5. Förderprogramme

Bund

Klimafreundlicher Neubau – Nichtwohngebäude (BEG EM)

Für das Förderprogramm gilt die neue Richtlinie vom 18. Juli 2024, gültig bis zum 30. Dezember 2030.

[Weiterlesen](#)

Klimafreundlicher Neubau – Wohngebäude (BEG EM)

Für das Förderprogramm gilt die neue Richtlinie vom 18. Juli 2024, gültig bis zum 30. Dezember 2030.

[Weiterlesen](#)

Energieberatung für Nichtwohngebäude, Anlagen und Systeme – EBN

Der Höchstbetrag der Förderung und die Fördersätze wurden von 80 auf 50 Prozent reduziert.

[Weiterlesen](#)

Energieberatung für Wohngebäude – EBW (Vor-Ort-Beratung, individueller Sanierungsfahrplan)

Der Höchstbetrag der Förderung und die Fördersätze wurden von 80 auf 50 Prozent reduziert.

[Weiterlesen](#)

Digital GreenTech – Umwelttechnik trifft Robotik

Das neue Förderprogramm unterstützt die Entwicklung und die praktische Umsetzung von Lösungen auf Basis intelligenter Robotik für Anwendungen im Bereich Umwelttechnik, die dazu beitragen, Umweltbelastungen zu verringern und den Klimaschutz zu unterstützen. Projektskizzen können bis zum 08. November 2024 eingereicht werden. Das Programm ist bis zum 30. November 2027 befristet.

[Weiterlesen](#)

Förderung von Projekten im Rahmen des Nationalen Artenhilfsprogramms (nAHP) in Zeiten der Energiewende

Das Nationale Artenhilfsprogramm (nAHP) fördert Vorhaben, die dem dauerhaften Schutz von Arten und ihren Lebensräumen sowie der Verbesserung ihres Erhaltungszustandes dienen. Der Schwerpunkt liegt dabei auf dem Schutz von Arten, die durch den Ausbau der erneuerbaren Energien betroffen sind.

[Weiterlesen](#)

Klimaanpassung in sozialen Einrichtungen – AnpaSo

Das nächste Förderfenster ist vom 01. Oktober 2024 bis zum 15. Dezember 2024 geöffnet. Während dieser Zeit können Förderanträge in den Förderschwerpunkten 1 und 2 eingereicht werden.

[Weiterlesen](#)

Förderrichtlinie Bundesförderung Industrie und Klimaschutz – BIK

Das neue Programm vom 26. August 2024 (veröffentlicht am 30. August 2024) fördert Vorhaben zur Dekarbonisierung der Industrie inklusive anwendungsorientierte Forschung und Entwicklung (Modul 1) und die Anwendung und Umsetzung von CCU und CCS, inklusive anwendungsorientierter Forschung und Entwicklung (Modul 2). In beiden Modulen wurden die ersten Förderaufrufe am 30. August 2024 veröffentlicht. Skizzen können bis zum 30. November 2024 eingereicht werden.

[Weiterlesen](#)

Bundesförderung für effiziente Gebäude: Einzelmaßnahmen – BEG EM

Seit dem 27. August 2024 können den Zuschuss „Heizungsförderung für Privatpersonen – Wohngebäude“ (458) auch Privatpersonen, die Eigentümerinnen oder Eigentümer von vermieteten bzw. nicht selbstgenutzten Einfamilienhäusern sowie von Eigentumswohnungen in Wohnungseigentümergeinschaften (WEG) in Deutschland, sofern Maßnahmen am Sondereigentum umgesetzt werden, beantragen.

[Weiterlesen](#)

6. Preise und Wettbewerbe

CSR-Preis der Bundesregierung 2025

Zum fünften Mal zeichnet die Bundesregierung vorbildliche und innovative Unternehmen aus, die ihre gesamte Geschäftstätigkeit sozial, ökologisch und ökonomisch verträglich gestalten.

Bewerbungsschluss: 30.09.2024

[Weiterlesen](#)

Bundespreis Umwelt & Bauen 2024

Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) und das Umweltbundesamt (UBA) schreiben zum dritten Mal den „Bundespreis Umwelt & Bauen“ aus.

Bewerbungsschluss: 18.11.2024

[Weiterlesen](#)

7. Veranstaltungen

September 2024

Green Nudging in Unternehmen – umweltfreundliches Verhalten „anstupsen“, IZU

17.09., online

[Weiterlesen](#)

Energiegipfel 2024, IHK Heilbronn-Franke

19.09., Heilbronn

[Weiterlesen](#)

Bayerische Energietage, StMWi

21.09. bis 29.09.,

[Weiterlesen](#)

Online-Kurs „Lernfabrik Augsburg - Ressourceneffizienzsteigerung durch energetische Optimierung in der Produktion“, VDI ZRE, Fraunhofer IGCV

24.09. bis 26.09., online

[Weiterlesen](#)

Update Energiekonzepte: Dezentrale Versorgung und Grünstrombeschaffung, co2ncept plus

25.09., online

[Weiterlesen](#)

How EMAS can support improving the sustainability of the tourism sector, EMAS Helpdesk

27.09., online

[Weiterlesen](#)

Web-Seminar: Verpackungen: Blick in die EU, DIHK

30.09., online

[Weiterlesen](#)

„Wasserstoff | H2“ Wasserstoff-Technologie im Fokus, IHK Würzburg Schweinfurt

30.09., Ansbach

[Weiterlesen](#)

Oktober 2024

IZU-Webseminar: Biodiversität – Bedeutung für Geschäftsentwicklung und Berichterstattung, IZU

01.10., online

[Weiterlesen](#)

Klimaresilientes Wassermanagement: Herausforderungen und innovative Lösungsansätze, IHK

Würzburg-Schweinfurt, Umweltcluster Bayern

07.10., Würzburg

[Weiterlesen](#)

Zoom-Meeting: 22. Water Risk Treffen, VNU

11.10., online

[Weiterlesen](#)

Marktrechwitz Bodenschutztag „Böden und Klima im Wandel“, Stadt Marktrechwitz

16. bis 18.10., Marktrechwitz, hybrid

[Weiterlesen](#)

Grüne Produkte und grüne Leitmärkte – Neue Vorgaben an die Gestaltung und Kennzeichnung von Produkten, co2ncept plus

17.10., online

[Weiterlesen](#)

Infoinitiative 2024 „Das klimaneutrale Unternehmen“, Landeshauptstadt München

17.10., München

[Weiterlesen](#)

CCU und CCS – Regulatorischer Rahmen und Ansätze für den Einsatz der Technologien,

co2ncept plus e. V.

22.10., online

[Weiterlesen](#)

Ecodesign: Produktanalyse und vereinfachte Lebenswegbewertung, IHK Mainfranken

22.10., Schweinfurt

[Weiterlesen](#)

Workshop: Materialflusskostenrechnung, LfU /REZ, IHK Nürnberg

22.10., Nürnberg

[Weiterlesen](#)

Wanderausstellung „Ressourceneffizienz – weniger ist mehr“, LfU /REZ, BIHK

23.10. bis 27.11., Bayreuth

[Weiterlesen](#)

Veranstaltungsreihe zum Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz: Betroffenenperspektive, Helpdesk
Wirtschaft und Menschenrechte

29.10., online

[Weiterlesen](#)

Alle Veranstaltungen auf einen Blick finden Sie [hier](#)

8. Publikationen

Neuerscheinungen im Geschäftsbereich des Bayerischen Umweltministeriums

Anforderungen an die Verwertung und Beseitigung von Gleisschotter und sonstigen Gleisbaustoffen (Gleisschottermerkblatt Nr. 3.4/2)

https://www.bestellen.bayern.de/shoplink/lfu_abfall_00258.htm

Arbeitshilfe zur Altlastenbearbeitung: Prüfschema zur Plausibilitätsprüfung von Gutachten

https://www.bestellen.bayern.de/shoplink/lfu_bod_00132.htm

Der Energie-Sparfuchs – zeigt dir die Welt der Energie

https://www.bestellen.bayern.de/shoplink/lfu_klima_00172.htm

gArtenvielfalt – Für mehr Biodiversität in Gärten

https://www.bestellen.bayern.de/shoplink/lfu_nat_00389.htm

Klosterland Benediktbeuern 2023 – Wiederholungskartierung

https://www.bestellen.bayern.de/shoplink/lfu_nat_00465.htm

Postkarte Mitarbeitermotivation – Mobilität

https://www.bestellen.bayern.de/shoplink/lfu_agd_00077.htm

Postkarte Mitarbeitermotivation – Wasser

https://www.bestellen.bayern.de/shoplink/lfu_agd_00079.htm

Wege in die Klimazukunft – Szenarien und Optionen


https://www.bestellen.bayern.de/shoplink/lfu_klima_00216.htm

Neuerscheinungen anderer Herausgeber

Umgang mit Verpackungen in Europa, DIHK

[Weiterlesen](#)

9. Umwelt- und Klimapakt Bayern

	<p>Umwelt- und Klimapakt Bayern</p> <p>Sie haben ein Umweltmanagementsystem nach EMAS oder ISO 14001 eingeführt bzw. an ÖKOPROFIT® oder QuB teilgenommen oder eine andere freiwillige Umweltleistung erbracht? Dann werden Sie jetzt Mitglied im Umwelt- und Klimapakt Bayern! Der Umwelt- und Klimapakt ist eine Vereinbarung zwischen der Bayerischen Staatsregierung und der Bayerischen Wirtschaft. Als Teilnehmende dürfen Sie u. a. mit dem Logo des Umwelt- und Klimapakts Bayern für Ihr Engagement werben.</p> <p>Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle Umwelt- und Klimapakt Bayern im Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz (StMUV) www.umweltpakt.bayern.de.</p>
---	---

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg
Telefon: 0821 9071-0
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bildnachweis:

LfU/IZU (Seite 2, Bilder 1+2)
unsplash (Seite 2, Bilder 3-5)
unsplash (Seite 3, Bilder 1-5)
LfU/REZ (Seite 4, Bilder 1+3)
pexels (Seite 4, Bild 2)
unsplash (Seite 4, Bild 4)

Bearbeitung:

LfU, Infozentrum UmweltWirtschaft (IZU)

Stand:

September 2024

Ihre Rückfragen und Anregungen zum Newsletter und zum gesamten Angebot des Infozentrums UmweltWirtschaft sind jederzeit willkommen!

Zum An- oder Abmelden des Newsletters benutzen Sie bitte folgende Adresse: <https://www.umweltpakt.bayern.de/izu/newsletter/anmeldung.htm>

Diese Publikation wird kostenlos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Jede entgeltliche Weitergabe ist untersagt. Sie darf weder von den Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zweck der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zweck der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Publikation nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Publikation zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Die publizistische Verwertung der Veröffentlichung – auch von Teilen – wird jedoch ausdrücklich begrüßt. Bitte nehmen Sie Kontakt mit dem Herausgeber auf, der Sie – wenn möglich – mit digitalen Daten der Inhalte und bei der Beschaffung der Wiedergaberechte unterstützt.

Diese Publikation wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann dennoch nicht übernommen werden. Für die Inhalte fremder Internetangebote sind wir nicht verantwortlich.



BAYERN | DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Tel. 089 12 22 20 oder per E-Mail unter direkt@bayern.de erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.